

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- 1. Kreisfreien Städte**
 - 2. Hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden**
 - 3. Verbandsgemeinden**
- im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.komsanet.de

Bank: Stadtparkasse Magdeburg
Konto-Nr. 3600 2900 BLZ: 810 532 72

Auskunft erteilt: Frau Becker
Durchwahl: 0391 5924-350

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
40-40-00 be-wei

Datum
07.07.2011

EU-Schulobstprogramm im Schuljahr 2011/2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt hat mit Schreiben vom 04.07.2011 wie folgt informiert:

„In diesen Tagen werden die Teilnahmebescheide für die Neuauflage des Schulobstprogramms im Schuljahr 2011/2012 versendet. Neben den Schulobstlieferanten, die einen Antrag auf Teilnahme gestellt hatten, erhalten alle Schulen und KiTas vor den Sommerferien eine Benachrichtigung, ob sie am Programm beteiligt sind oder nicht.

Für das Schulobstprogramm in Sachsen-Anhalt sind auch im kommenden Schuljahr Mittel in Höhe von 566.900 Euro vorgesehen. 141.700 Euro gibt davon das Land für das Programm aus, der Rest stammt von der EU. Das Geld reichte leider nicht für alle Antragsteller. So lagen 168 Anträge von Schulobstlieferanten für circa 49.000 Kinder in Grund-, Förderschulen und KiTas des Landes vor. Mit den vorhandenen Mitteln können ab Schuljahresbeginn nun 14.991 Kinder in 206 Einrichtungen an drei Tagen in der Woche kostenfrei mit Schulobst versorgt werden. 30 Schulobstlieferanten sind am Programm beteiligt und liefern das Obst oder Gemüse in die teilnehmenden Einrichtungen.

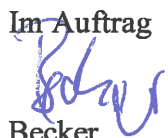
Durch die regionale Aufteilung der Mittel werden in diesem Jahr alle Landkreise und kreisfreien Städten vom Schulobstprogramm profitieren. Die Teilnahme am Schulobstprogramm ist für die Schulen und KiTas auf ein Jahr begrenzt. Sollte das Programm im nächsten Schuljahr fortgesetzt werden, wären dann andere Einrichtungen beteiligt.

Aufgrund der laufenden Aufstellung des Doppelhaushaltes für die Jahre 2012/2013 stehen momentan nur die Mittel für das Haushaltsjahr 2011 zur Verfügung. Die Weiterführung des Programms im kommenden Haushaltsjahr steht unter Haushaltsvorbehalt.“

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Becker